



<b>EU SICHERHEITSDATENBLATT</b>  <b>EU – rl 91/155 EWG</b>	Seite 1 von 5
	Ausgabe: 28.08.2008
Produktname: <b>ZAMAK 400 – Z3</b>	Revision:
	Nr. der Revision:

**1. Identifikation des Stoffes / Präparates und Herkunftsangabe:**

1.1.	<b>Identifikation des Stoffes/Präparates.:</b>	ZAMAK 400 – Z3	Ident Nr.: P30103
			Abteilung: Metallurgija
1.2.	<b>Verwendung:</b>	Spritzguss - Möbelgalanterie	
1.3.	<b>Lieferant:</b>		
1.3.1.	<b>Importeur:</b>		
1.3.2.	<b>Hersteller:</b>	CINKARNA CELJE, d.d., Kidričeva 26, 3001 Celje, Slovenija, +386(0) 3427 6000	
1.3.3.	<b>Vertrieb:</b>		
1.3.4.	<b>Information in einem Unglücksfall:</b>	+386(0) 3427 6184	

**2. Angaben über gefährliche Komponenten:**

2.1.	<b>Allgemeiner Name: Rohstoff:</b>							
2.2.	<b>Komponenten, die das Gefährisiko erhöhen:</b>	Enthaltet keine gefährliche Komponenten						
	Kemischer Name	Index	CAS Nr.:	EC	w. /vol/%	Gefahr. Symbol	Hinweis R	Mittelungen S

**3. Feststellungen über gefährliche Eigenschaften:**

3.1.	<b>Gefährlichkeiten:</b>	Zamak stellt keine Gefahr dar
3.2.	<b>Spezifische Gefährlichkeiten:</b>	Bei Kontakt mit Säuren oder starken Alkalien kommt es zu chemischer Reaktion, bei welcher Wasserstoff entsteht. Bei erwärmen über 650°C kommt es zur Verdampfung, bei derer ZnO entsteht.
3.3.	<b>Symptome nach dem Ausgesetztsein:</b>	Das Ausgesetztsein dem ZnO kann zur Folge Husten, Übelkeit oder Kopfschmerzen verursachen.

Cinkarna Celje, EU Sicherheitsdatenblatt EG-rl 91/155 EWG	Seite 2 von 5
Produktname: ZAMAK 400 – Z3	

<b>4. Erste Hilfe:</b>		
4.1.	<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Maßnahmen erforderlich nur im Falle einer Einatmung von Zinkoxyden oder Zinkstaub, oder bei einer Brandwunde bei Kontakt mit Zinkschmelze.
4.2.	<b>Einatmung:</b>	Die betroffenen an frische Luft führen, nach Bedarf Medizinische Hilfe herbeirufen.
4.3.	<b>Kontakt mit Haut:</b>	Brandwunde längere Zeit unter fließendes Wasser halten, bei größeren Wunden ist Medizinische Hilfe nötig.
4.4.	<b>Kontakt mit Augen/Schleimhaut:</b>	Das betroffene Auge mit größerer Menge Wasser ausspülen, Medizinische Hilfe herbeirufen.
4.5.	<b>Bei Einnahme:</b>	Bei Übelkeit frische Luft einziehen, Medizinische Hilfe herbeirufen.
4.6.	<b>Erste Hilfe auf dem Arbeitsplatz:</b>	Absatz auf frische Luft, Spülung mit Wasser.
<b>5. VORKEHRUNG FÜR BRAND:</b>		
5.1.	<b>Geeignete löschmittel :</b>	Bei Brand in Umgebung gibt es keine Einschränkungen. Ein Brand wegen Erguss von Zinkschmelze wird mit Sand oder Löschmitteln der D Klasse gelöscht.
5.2.	<b>Besondere Gefährlichkeiten:</b>	Explosion, Verbreitung des Brandes bei löschen mit Wasser.
5.3.	<b>Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehr, mit Anwendung des Standards, falls vorhanden.</b>	Schutzmaske für Augen und Atmung, Schutzhelm, Feuersichere Kleidung, Schuhe und Handschuhe.
<b>6. Maßnahmen bei unverhofftem Auslauf :</b>		
6.1.	<b>Persönliche Schutzmassnahmen:</b>	Wie 5.2. und 5.3.
6.2.	<b>Umweltschutz Maßnahmen:</b>	/
6.3.	<b>Reinigungsverfahren:</b>	/
<b>7.: Handlung mit gefährlichem Stoff / Präparat und Lagerung</b>		
7.1.	<b>Handlung mit Produkt:</b>	Bei Arbeit mit ZAMAK besondere Aufmerksamkeit auf scharfe Ränder und rutschen von einzelnen Platen geben.
7.1.1.	<b>Schutzmassnahmen:</b>	Schutzkleidung und Handschuhe.
7.1.2.	<b>Technische Maßnahmen:</b>	ZAMAK wird mit Stahlbänder verpackt.
7.1.3.	<b>Empfohlene und verbotene Verfahren:</b>	Trennen der Stahlbänder mit Metallschere. Platen einzeln aus dem Paket nehmen.
7.2.	<b>Lagern:</b>	In trockenem und belüftetem Raum.
7.2.1.	<b>Bedingung für sichere Lagerung:</b>	Lagerung in origineller Verpackung, in trockenem und belüftetem Raum.

Cinkarna Celje, EU Sicherheitsdatenblatt EG-rl 91/155 EWG	Seite 3 von 5
Produktname: ZAMAK 400 – Z3	

7.2.2.	<b>Trennung von unvereinbaren Produkten:</b>	Im Lager keine Säuren aufbewahren.
7.2.3.	<b>Spezielle Forderungen zur Verpackung:</b>	Palette mit Stapeltransport Möglichkeit.
7.2.4.	<b>Schutz gegen statische Elektrizität :</b>	Palette.

## 8. Überwachung der Ausgesetztsein / Sicherheit und Gesundheit bei Behandlung

8.1.	<b>Technische Schutzmassnahmen:</b>	Allgemeine technische Schutzmassnahmen bei Blechverarbeitung, Klempnerei und Dachdeckerei.
8.2.	<b>Kontrollparameter:</b>	/
8.3.	<b>Schutzausrüstung:</b>	Schutzkleidung, Augenmaske, Schuhe und Handschuhe.
8.3.1.	<b>Atmungsschutz:</b>	Belüftung der Werkstätte.
8.3.2.	<b>Haut und Körperschutz:</b>	Schutzkleidung.
8.3.3.	<b>Händeschutz:</b>	Handschuhe.
8.3.4.	<b>Augenschutz:</b>	Augenmaske, Brille.
8.3.5.	<b>Allgemeine Industriehygiene:</b>	Allgemeine Regel für Unfallschutz und Hygiene berücksichtigen.

## 9. Physische und chemische Eigenschaften:

9.1.	<b>Aussehen:</b>	Metallische Platte, silberne Farbe
9.2.	<b>Geruch:</b>	ohne
9.3.	<b>pH:</b>	/
9.4.	<b>Siedepunkt:</b>	/
9.5.	<b>Schmelzpunkt:</b>	385°C
9.6.	<b>Flammpunkt:</b>	/
9.7.	<b>Entzündlichkeit:</b>	Nahe dem Siedepunkt
9.8.	<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Nahe dem Siedepunkt
9.9.	<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Möglich bei Kontakt zwischen Zinkschmelze und Wasser
9.10.	<b>Oxidative Eigenschaften :</b>	Die Oberfläche oxydiert bei Feuchtigkeit Einfluss.
9.11.	<b>Dampfdruck:</b>	/
9.12.	<b>Relative Dichte:</b>	6650 kg/ m <sup>3</sup>
9.13.	<b>Löslichkeit:</b>	keine

Cinkarna Celje, EU Sicherheitsdatenblatt EG-rl 91/155 EWG	Seite 4 von 5
Produktname: ZAMAK 400 – Z3	

9.14.	<b>Verteilungskoeffizient:</b>	/
9.15.	<b>Andere Angaben:</b>	/
9.16.	<b>Anmerkung:</b>	/

### 10. Beständigkeit und Reaktivität:

10.1.	<b>Stabilität und Reaktivität:</b>	Zur gefährlichen Reaktion kann es bei Kontakt mit Säuren oder Alkalien kommen.
10.1.1.	<b>Zu umgehende Bedingungen :</b>	Lagerung in feuchten Räumen
10.1.2.	<b>Unvereinbare Stoffe :</b>	Säuren, Alkalien, Wasser.
10.2.	<b>Gefährliche Produkte bei Zerfall:</b>	Zinkoxyden (bei Schmelzung)
10.3.	<b>Andere Angaben:</b>	/

### 11. Toxikologische angaben:

11.1.	<b>Akute Toxizität:</b>	keine
11.2.	<b>Chronische Toxizität bzw. Wirkung nach längerer Ausgesetztsein:</b>	/
11.3.	<b>Überempfindlichkeit:</b>	/
11.4.	<b>Spezifische Wirkungen:</b>	/

### 12. Ökotoxikologische angaben:

12.1.	<b>Beweglichkeit:</b>	/
12.2.	<b>Zersetzungsfähigkeit:</b>	/
12.3.	<b>Akkumulation:</b>	/
12.4.	<b>Kurzzeitige und Langzeitige Wirkungen auf die Umgebung:</b>	keine.
12.5.	<b>Andere auf Umgebung ungünstige Wirkungen:</b>	/

### 13. Entfernung:

13.1.	<b>Produkt:</b>	ZAMAK kann mit Verschmelzung vollkommen recycliert werden.
13.2.	<b>Verschmutzte Verpackung:</b>	Verpackung wird nicht verschmutzt. Packpapier und Palette sind, verbrennbar, Stahlbänder kommen auf Eisendeponie.

Cinkarna Celje, EU Sicherheitsdatenblatt EG-rl 91/155 EWG	Seite 5 von 5
Produktname: ZAMAK 400 – Z3	

<b>14. Angaben zum Transport:</b>		
14.1.	<b>ADR / RID / IMCA / IATA / :</b>	ZAMAK fällt nicht unter gefährliche Stoffe, daher gelten die üblichen Vorschriften für Transport.
14.1.1.	<b>KLASSE; Nummer, Buchstabe</b>	/
14.1.2.	<b>UN Nummer:</b>	/
14.1.3.	<b>Bezeichnungstafel:</b>	/
14.1.4.	<b>Nötige Schutzmassnahmen:</b>	Die Ware muss auf jeden fall gegen Feuchtigkeit und mechanischen Beschädigungen geschützt sein.
<b>15. Gesetzlich vorgeschriebene angaben / angaben über Vorschriften:</b>		
15.1.	<b>EC Klassifikation , Buchstab. Zeichen, Aufschriften über Gefährlichkeit, S und R (zusammen mit Text), Sondervorschriften:</b>	
15.1.1.	<b>Anordnung:</b>	/
15.1.2.	<b>Bezeichnung:</b>	/
15.1.3.	<b>Warnungen:</b>	/
15.1.4.	<b>Mitteilungen:</b>	/
15.1.5.	<b>Sonderbestimmungen:</b>	/
15.2.	<b>Vorschriften / Standards: Ordnung über Klassifizierung, Verpackung und Bezeichnung von gefährlichen Präparaten – Uradni list RS, št.: 101/02</b>	
<b>16. Zusätzliche Informationen :</b>		
16.1.	<b>Ausbildung von Mitarbeiter:</b>	Erfordert entsprechende Ausbildung hinsichtlich der Verwendung des Stoffes
16.2.	<b>Empfohlene oder begrenzte Produktverwendung :</b>	Spritzguss - Möbelgalanterie
16.3.	<b>Hinweis:</b>	Technische Informationen beim Hersteller.
16.4.	<b>Informationsquellen:</b>	Uradni list št. 73/1999, 101/02, EN 988, EN 1179